

## **Einladung Fachforum Entwicklungspolitische Bildungsarbeit mit Geflüchteten**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Unterstützer\*innen,

die laut UNHCR 60 Millionen Menschen, die ihre Herkunftsländer in den vergangenen Jahren aufgrund von Kriegen, Konflikten und politischer Verfolgung verlassen haben, verlieren auf der Flucht mehr als „nur“ ihre Heimat. Doch entgegen der in der öffentlichen Wahrnehmung weitverbreiteten Reduktion von Geflüchteten auf ihren Status als Schutz- und Hilfsbedürftige, kommen diese Menschen keinesfalls mittellos zu uns. Viel mehr bringen sie unschätzbare immaterielle Reichtümer und vielfältige Potentiale mit sich, die es zu aktivieren und zu fördern gilt.

In Deutschland engagieren sich zivilgesellschaftliche Akteure deshalb vermehrt für die Aufklärung über Fluchtursachen und die Vermittlung interkultureller Kompetenzen. Anstatt dabei immer nur über Geflüchtete zu sprechen, wollen viele Organisationen und Projekte dabei die Menschen selbst zu Wort kommen lassen. Um diese Arbeit zu unterstützen und weiter voranzutreiben, veranstaltet das [Netzwerk politik|atelier e.V.](#) in Kooperation mit „[Bildung trifft Entwicklung](#)“ beim Eine Welt Netz NRW e.V. am **14. Juni 2018 in Düsseldorf** ein eintägiges **Fachforum** für in NRW tätige **Akteure der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit**.

Wir wollen uns über durchgeführte, laufende und geplante Projekte mit Geflüchteten als Multiplikator\*innen austauschen und gemeinsam Erfolgsfaktoren, Herausforderungen und offene Bedarfe identifizieren. Am Vormittag freuen wir uns auf eine spannende Diskussionsrunde mit Vertreter\*innen ausgewählter Projekte, darunter das Lateinamerika-Zentrum aus Bonn, BUND Jugend und den Expert\*innen der kommunalen Beratungsinitiative MiGlobe. Am Nachmittag wollen wir dann gemeinsam in Kleingruppen verschiedene Aspekte der Projektarbeit näher beleuchten und anschließend bei einem Gallery Walk die Ergebnisse sichten. Dazwischen bleibt bei Kaffee, Kaltgetränken und mehr ausreichend Zeit für Vernetzung und Austausch.

Im Anhang finden Sie das vorläufige Tagungsprogramm sowie eine Anfahrtsbeschreibung.

Verbindliche Anmeldungen für die Veranstaltung bitte bis zum 31.05.2018 an Julian Karsunky unter [julian.karsunky@politikatelier.de](mailto:julian.karsunky@politikatelier.de). Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.

**Wir freuen uns auf einen spannenden und produktiven Austausch mit Ihnen!**

Viele Grüße



Julian Karsunky

Tagungsprogramm Fachforum „Entwicklungspolitische Bildungsarbeit mit Geflüchteten“

Datum: 14. Juni 2018  
Zeit: 10:00 bis 16:30 Uhr  
Veranstaltungsort: DJH Jugendherberge Düsseldorf, Tagungsraum „Jan Wellem“ (1.OG)  
Düsseldorfer Straße 1, 40545 Düsseldorf

- 10:00 Uhr           Ankunft und Begrüßung durch den Veranstalter
- 10:15 Uhr           Impulsvorstellung von Modellprojekten und anschließende moderierte  
Diskussionsrunde mit:
- „MigrantInnen in der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit“,  
Lateinamerika-Zentrum e.V., Bonn
  - „Multi-Schulung Flucht“, BUNDJugend NRW, Soest
  - „MiGlobe“, FSI Forum für soziale Innovation, Solingen
  - Serge Palasie, Fachpromotor für Flucht, Migration und  
Entwicklung des Eine Welt Netz NRW, Düsseldorf
  - „Geflüchtete als Vermittler\*innen von Erfahrung und Wissen“,  
Netzwerk politik|atelier e.V., Bonn
- 12:00 Uhr           Mittagessen
- 13:00 Uhr           Markt der Möglichkeiten mit Infoständen weiterer anwesender Akteure
- 14:00 Uhr           World Café: Erfolgsfaktoren, Herausforderungen und Bedarfe in der  
Projektarbeit:
- Maßnahmen der Teilnehmendenakquise
  - Qualifizierungsschritte
  - Zielgruppen und Formate von Bildungsveranstaltungen
  - Finanzierungsmöglichkeiten
  - Kooperationspartner
- 15:30 Uhr           Gallery Walk: Ergebnissicherung und weitere Schritte
- 16:30 Uhr           Ende der Veranstaltung

## Wegbeschreibung zur DJH Jugendherberge Düsseldorf

DJH Jugendherberge Düsseldorf  
Düsseldorfer Straße 1, 40454 Düsseldorf

### Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Vom Düsseldorfer Hauptbahnhof fahren Sie mit der Buslinie 732 Richtung Hafen. An der Haltestelle ‚Kirchplatz‘ steigen Sie in die Linie 835 oder 836 Richtung Seestern um und fahren bis Haltestelle ‚Jugendherberge‘.

Oder: Vom Düsseldorfer Hauptbahnhof fahren Sie mit der Straßenbahnlinie 708 Richtung Polizeipräsidium oder 709 Richtung Neuss. An der Haltestelle 'Landtag/Kniebrücke' steigen Sie in die Buslinie 835 oder 836 Richtung Seestern um (Die Busse halten auf der Rheinkniebrücke. Zugang über Parkplatz und Treppe) und fahren bis Haltestelle 'Jugendherberge'.

Oder: Vom Hauptbahnhof mit der U70, U74, U75, U76 oder U77 bis Haltestelle 'Luegplatz' und von dort 7 Min. Fußweg über den Kaiser-Wilhelm-Ring bis zur Jugendherberge.

### Anreise mit dem Pkw oder Reisebus

Von Mönchengladbach/Krefeld:

Bis zum Autobahnkreuz Kaarst über die A52 Richtung Düsseldorf und an der Ausfahrt Düsseldorf-Oberkassel abfahren. Dann an der zweiten Ampel rechts in die Düsseldorfer Straße abbiegen.

Von Essen:

A52 bis Kreuz Breitscheid, dann A3 bis Autobahnkreuz Hilden und anschließend A46 bis Ausfahrt Düsseldorf-Bilk. Hier abfahren und am Ende der Autobahn links auf den Südring abbiegen. Nach ca. 2 km rechts (Völklinger Straße Richtung Messe/Zentrum) fahren. Im Tunnel rechts Richtung Oberkassel auf die Rheinkniebrücke. Von der Brücke rechts abfahren und dann links halten. Das City-Hostel befindet sich hinter der Ampel auf der linken Seite.

Von Frankfurt/Oberhausen:

A3 bis Autobahnkreuz Hilden, dann weiter auf der A46 bis Ausfahrt Düsseldorf-Bilk. Hier abfahren und am Ende der Autobahn links auf den Südring abbiegen. Nach ca. 2 km rechts (Völklinger Straße Richtung Messe/Zentrum) fahren. Im Tunnel rechts Richtung Oberkassel auf die Rheinkniebrücke. Von der Brücke rechts abfahren und dann links halten. Das City-Hostel befindet sich hinter der Ampel auf der linken Seite.

### Parkmöglichkeiten

Auf dem Gelände des City-Hostels stehen 54 kostenpflichtige PKW-Tiefgaragenplätze\* zur Verfügung. Die Kosten für die Nutzung der Tiefgarage betragen 2,50 € pro Stunde, Tagestickets sind für 12,50 € erhältlich.

Es steht ein gesicherter Abstellplatz für 15 Räder zur Verfügung.